

### **Selbsttestungen am 23.03. (Gruppe A) und 24.03.2021 (Gruppe B)**

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

heute morgen haben wir endlich die Selbsttest-Lieferung bekommen. Somit können wir morgen früh mit Gruppe A starten, am Mittwoch folgt Gruppe B.

1. Die Selbsttests werden im Klassen- oder Kursverband durchgeführt werden. Die Schülerinnen und Schüler haben unmittelbar vor der Testung auf ihre Handhygiene (Benutzung von Desinfektionsmittel) zu achten. Während der Testung wird im Raum gelüftet.

2. Die unterrichtenden Lehrkräfte beaufsichtigen die Klassen und Kurse während der Durchführung der Selbsttests. Ein Test-Team wird Ihnen die Testmaterialien und ein Dokumentationsschreiben vorbeibringen.

Getestet werden grundsätzlich alle Schülerinnen und Schüler. Eltern oder volljährige Schülerinnen oder Schüler können Widerspruch einlegen, wenn sie dies nicht möchten. Verantwortlich für die rechtzeitige Vorlage des Widerspruchs sind die Eltern. Behaupten Schülerinnen und Schüler das Vorliegen eines elterlichen Widerspruchs und kann dies aus Zeitgründen nicht überprüft werden, wird die Testung möglichst nachgeholt.

Selbstverständlich können sich die Lehrkräfte während dieser Zeit auch gleichzeitig einem Selbsttest unterziehen. Material steht zur Verfügung.

Schülerinnen und Schüler, die nicht am Test teilnehmen, verbleiben im Raum. Wir bitten darauf zu achten, dass aus der möglichen Nicht-Teilnahme von Schülerinnen und Schüler keine gruppenspezifischen Prozesse zu deren Nachteil entstehen.

Die Lehrkräfte und Aufsichtspersonen wirken darauf hin, dass die Testergebnisse der Selbsttests in der Klasse oder im Kurs auch bei negativer Testung vertraulich behandelt werden. Der Kreis der informierten Personen muss auf das absolut notwendige Mindestmaß beschränkt werden.

3. Die Durchführung der Testungen erübrigt in keinem Fall die Einhaltung der Vorgaben für Hygiene und den Infektionsschutz in Schulen. Bei der Testung ist sorgfältig auf den notwendigen Abstand zwischen Schülerinnen und Schülern zu achten. Die Maske darf nur während der Testung selbst abgenommen werden. Da es sich um einen Nasenabstrich handelt, ist es nicht erforderlich, die Maske komplett abzunehmen.

4. Die Selbsttests führen die Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht und Anleitung der Lehrkräfte durch. Die Verlässlichkeit der Ergebnisse eines Selbsttests ist wesentlich von sorgfältigen Probenentnahmen abhängig. Zur Verdeutlichung der Vorgehensweise zeigt die Lehrkraft zu Beginn der Stunde ein Video:

[SARS-CoV-2 Rapid Antigen Test zur Selbstanwendung \(roche.de\)](#) (sachlich, Handhabungsvideo vom Hersteller)

Das Video ist ebenfalls bei Moodle einmal vollständig und dann auch in Einzelteilen zum Herunterladen eingestellt und kann im Vorfeld zur Vermeidung von Internet-Problemen heruntergeladen werden: [Kurs: Covid-Testungen \(moodle.koeln\)](#)

5. Bei der Durchführung der Testungen sollen die Lehrkräfte und das Test-Team keine Hilfestellungen (z.B. Abstriche vornehmen, Teströhrchen befüllen etc.) leisten.

Zum konkreten Ablauf, sobald das Test-Team den Raum betreten hat:

- I Das Test-Team überreicht der Lehrkraft das Test-Material und die Klassenliste
- II Möglichkeit zur Klärung offener Fragen mit der Test-Team
- III Durchführung der Selbsttests (unter der Regieanweisung der Lehrkräfte)

6. Das Ergebnis eines Selbsttests der Firma Roche ist wie folgt (nach ca. 15 min) zu interpretieren:

*Negativ* => Das Vorhandensein einer Kontrolllinie (C) - egal wie schwach diese ist - aber keine Testlinie (T) bedeutet ein negatives Ergebnis.

*Positiv* => Das Vorhandensein einer Testlinie (T) zusammen mit einer Kontrolllinie (C) bedeutet ein positives Ergebnis.

*Ungültig* => Wenn keine Kontrolllinie (C) sichtbar ist, ist das Ergebnis als ungültig zu betrachten. Der Test funktioniert nicht richtig und sollte mit einem neuen Test-Kit wiederholt werden. Falls keine weitere Test-Kits verfügbar sind, unterbleibt die Testung.

Die Testergebnisse der Klasse/ des Kurses werden in einer mit ausgegebenen Liste von der Lehrkraft dokumentiert.

**Ein positives Ergebnis eines Selbsttests ist noch kein positiver Befund einer Covid-19-Erkrankung**, stellt allerdings einen begründeten Verdachtsfall dar. Die betroffene Person muss unverzüglich und in altersgerechter Weise unter Einhaltung der allgemeinen Infektionsschutz- und Hygienemaßnahmen isoliert werden. Bitte informieren Sie telefonisch umgehend das Sekretariat, damit die entsprechenden Schülerinnen oder Schüler von anderen Lehrkräften abgeholt werden können und Sie den Unterrichtsraum nicht verlassen bzw. unbeaufsichtigt lassen müssen.

7. Die Schulleitung informiert die Eltern und entscheidet, ob die Schülerin oder der Schüler nach Hause geschickt wird oder aus der Schule abgeholt werden muss. Alle anderen Schülerinnen und Schüler mit negativen Testergebnis bleiben in der Klasse. Die Schulleitung wird die Klasse über die weitere Vorgehensweise unterrichten, da die Schülerinnen und Schüler nichts zwangsläufig in Quarantäne, aber Kontakte außerhalb der Schule vermeiden müssen.

8. Für die Entsorgung der Test-Kits werden Müllsäcke mit ausgeteilt. Die Schülerinnen und Schüler sollen die gebrauchten negativen Test-Kits unmittelbar in den bereitstehenden

Müllbeutel entsorgen. Ein positiver Test-Kit verfärbt sich nach gewisser Zeit und wird dadurch wertlos; er kann ebenfalls gefahrlos mit entsorgt werden.

Herzliche Grüße

gez. Marco Isermann & Katrin Grande  
*Schulleitung*